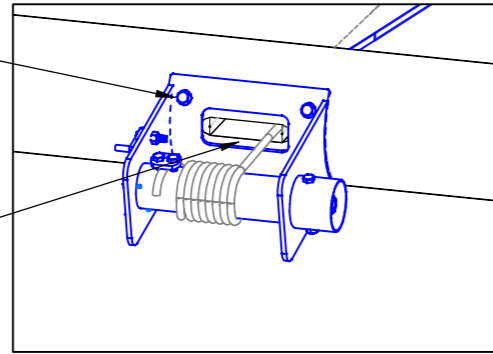
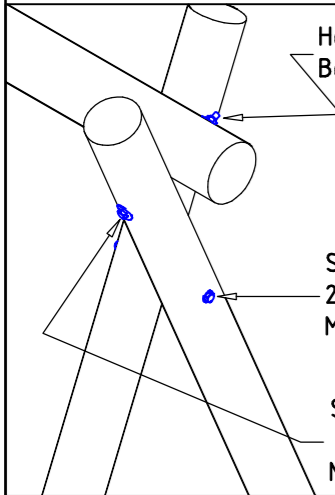


Holzschraube\_Schskant 10 x 100 A2, DIN 571  
Beilagscheibe M10 10,5/20/2mm A2, DIN 125



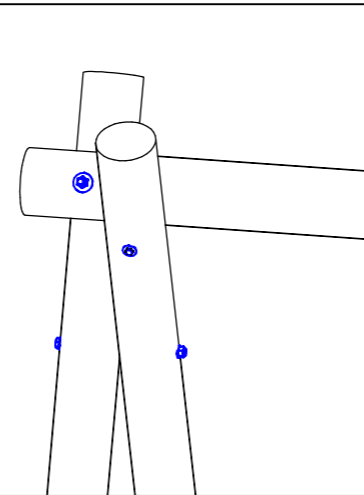
Nachspannvorrichtung auf Schlitz  
im Querbalken ausgemittelt

Holzschraube\_Schskant 12 x 220 A2 DIN 571  
Beilagscheibe M12 13/37/3mm A2, DIN 9021

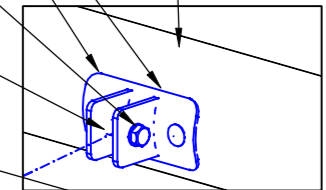


Sechskantschraube M16 x 340 A2-70, DIN 931,  
2x Beilagscheibe M16 17/34/3mm A2, DIN 134  
Mutter\_Schskant M16 A2\_verzinkt, DIN 985

Sechskantschraube M16 x 380 A2-70, DIN 931,  
2x Rundscheibe\_gewölbt 52/17/4mm A2,  
Mutter\_Schskant M16 A2\_verzinkt, DIN 985



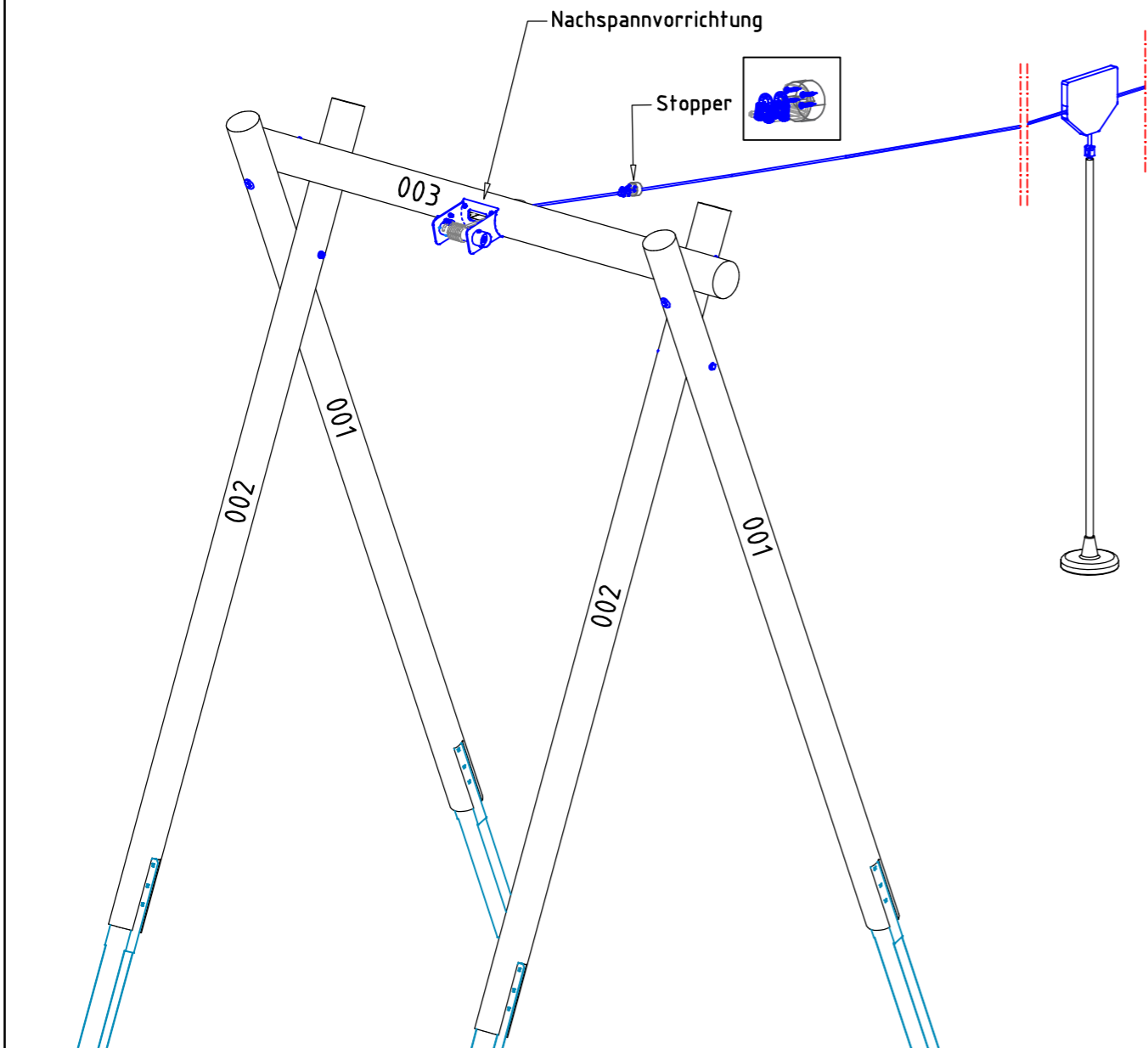
Flachrundschrube M12 x 200 A2-70, ISO 8677  
Beilagscheibe M12 13/24/2,5mm A2, DIN 125  
Hutmutter\_Schskant M12 A2\_verzinkt, DIN 986



Seilhalteschelle  
Sechskantschraube M16 x 60 A2-70, DIN 931  
Beilagscheibe M16 17/30/3mm A2, DIN 125  
Mutter\_Schskant M16 A2\_verzinkt, DIN 985

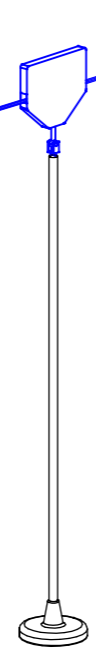
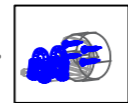
Buchse  $\phi 20 \times 2, 40 \text{mm}$  lg.

Halbschale  
Seilhalteschelle

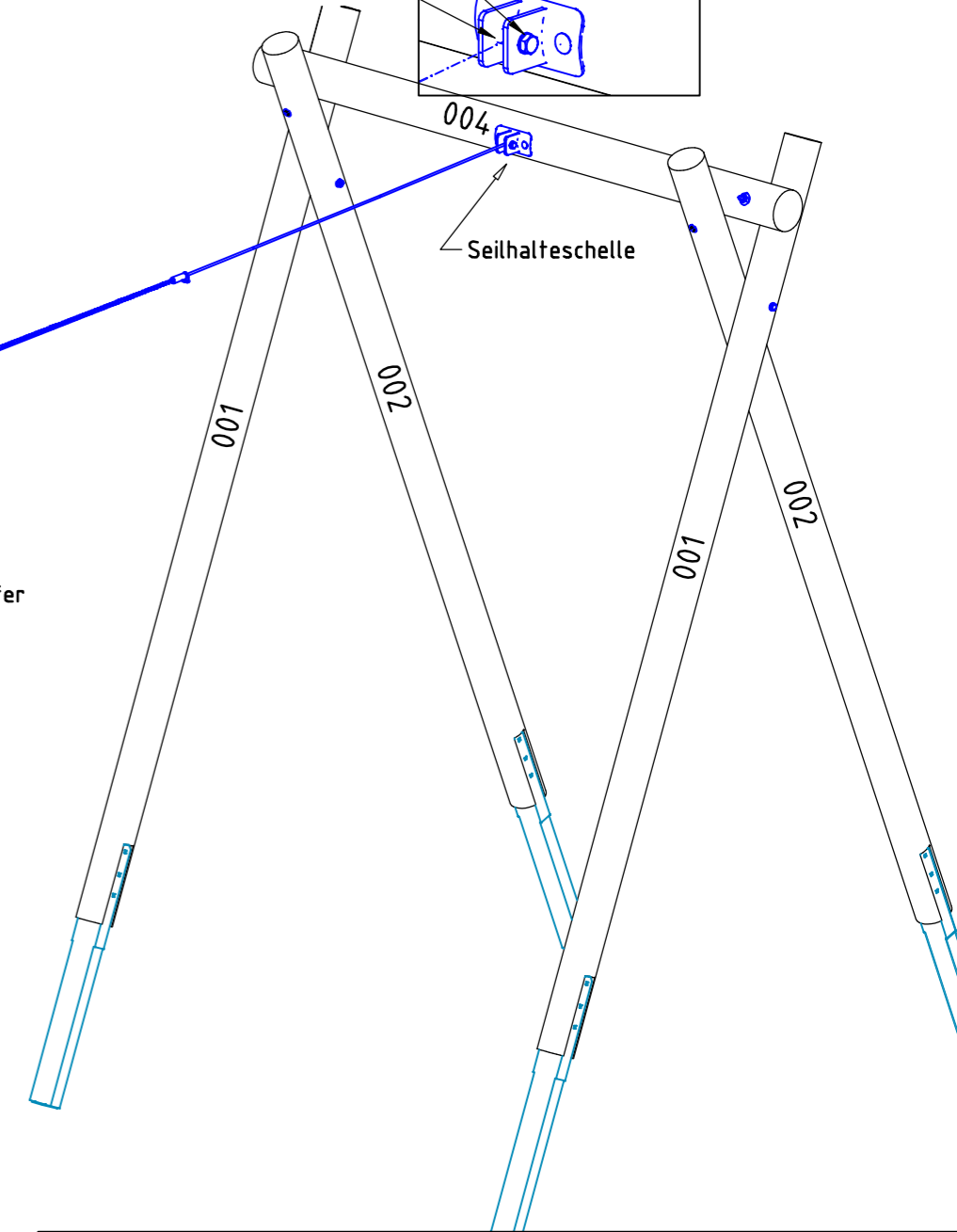
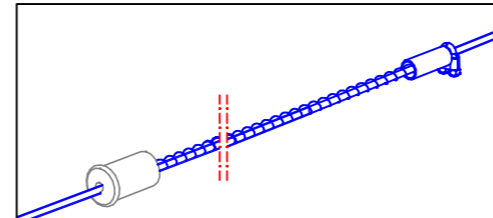


Nachspannvorrichtung

Stopper

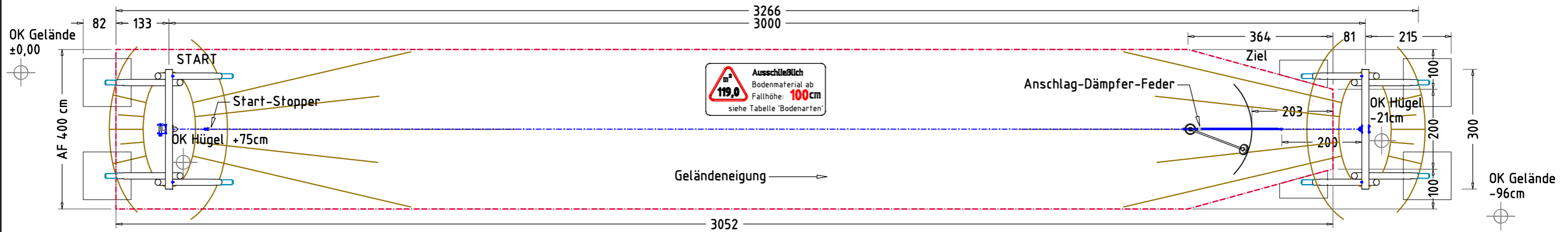


Anschlag-Dämpfer  
mit Feder

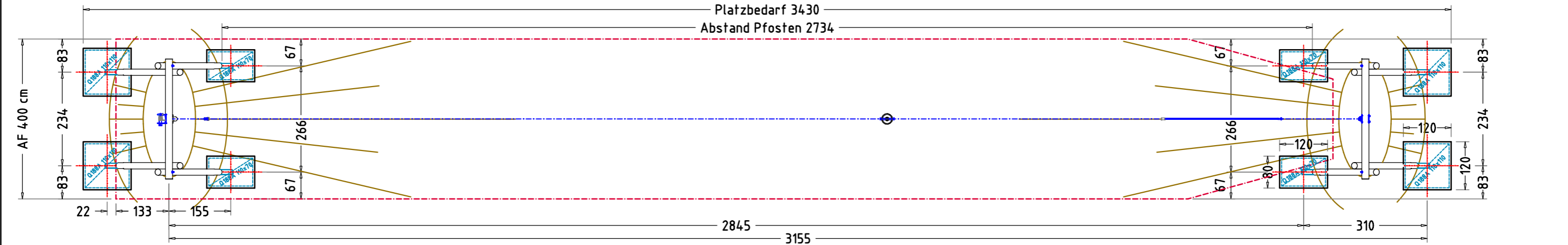


Index: 003	Anderung: BEMI 06.02.19	Verschr. Start-/Zielbock wie EM-I-5910-P1, Spannmutterbohrung einseitig (P-Schuh)	Auftraggeber:	AB/AG-Nr.:
Seilbahn Holzbock			Beschreibung:	bvn: 12961
EM-I-590-G1-xx-xx x = Platzhalter, _ = "oder"			Formal: DIN A3	Maßstab: 1: -
Planinhalt: Produktionsplan			Maßeinheit: cm	Blatt: P 1 / 2
Werkstoff/Behandlung:			Norm: EN 1176, EN 1177	Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: M. Berger	Datum: 06.02.2019			
Geprüft: J. Seel	Datum: 06.02.2019			
Index: 003	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49.(0)862150 82-0, Fax +49.(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com				

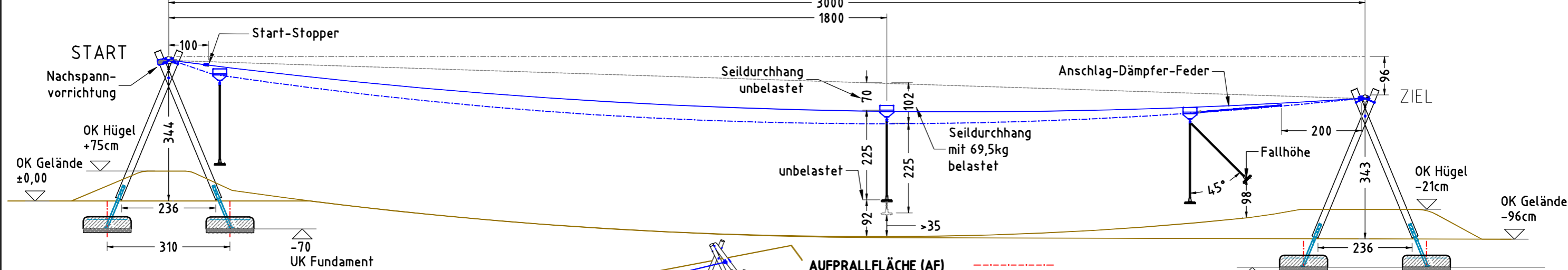
# AUFPRALLFLÄCHE



# FUNDAMENTPLAN



# GELÄNDESCHNITT



## AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen

## TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m <sup>2</sup> ]	Europa [m <sup>2</sup> ]
Aufprallfläche	119,0	119,0
Rasen	119,0	119,0
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

## GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

Seilbahn Holzbock

EM-I-590-G1-xx-xx

x = Platzhalter, \_ = "oder"

Planinhalt: Übersicht Fundamentplan

Werkstoff/Behandlung: -

Zeichner: M. Löhner

Datum: 24.01.2022

Geprüft: M. Götsberger

Datum: 25.01.2022

Index: 220124

Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.

Auftraggeber:

AB/AG-Nr.:

Beschreibung:

bvn:

Formal: DIN A3

Maßstab: 1:100

Maßeinheit: cm

Blatt: FP-1v4

Norm: EN 1176, EN 1177

Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c

**Spielplatzgeräte Maier**

Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH

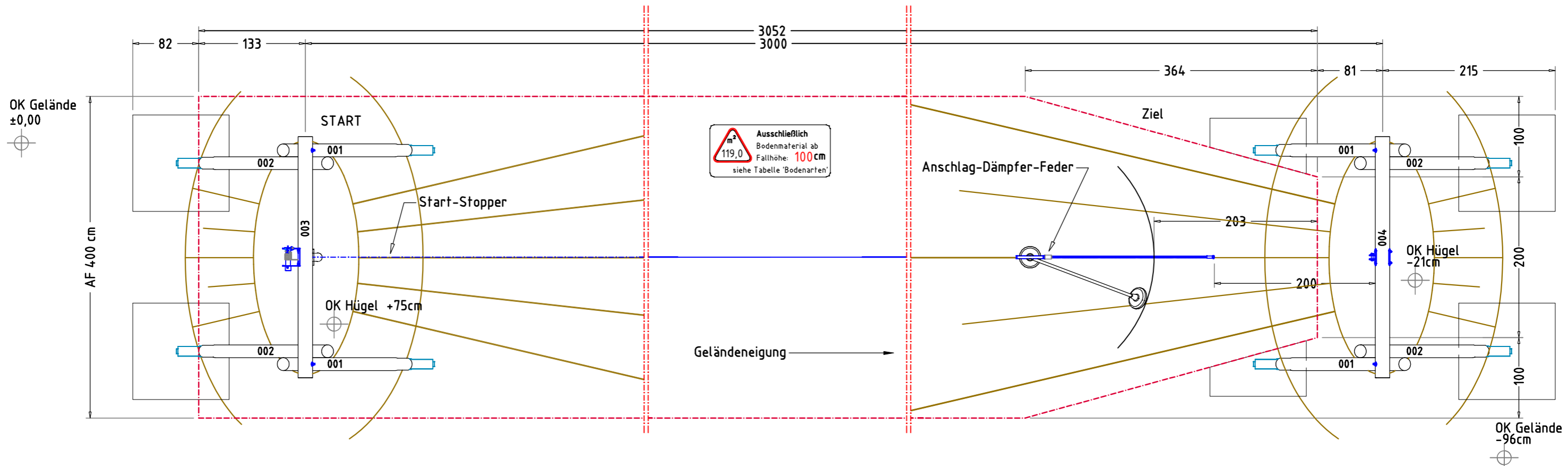
Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz

Tel. +49(0)862150 82-0, Fax +49(0)862150 82-11

www.spielplatzgeraete-maier.com

www.spgm-power.com

S.P.G.M. POWER



### AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippsgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden

- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

### GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

### TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m <sup>2</sup> ]	Europa [m <sup>2</sup> ]
Aufprallfläche	119,0	
Rasen	119,0	119,0
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

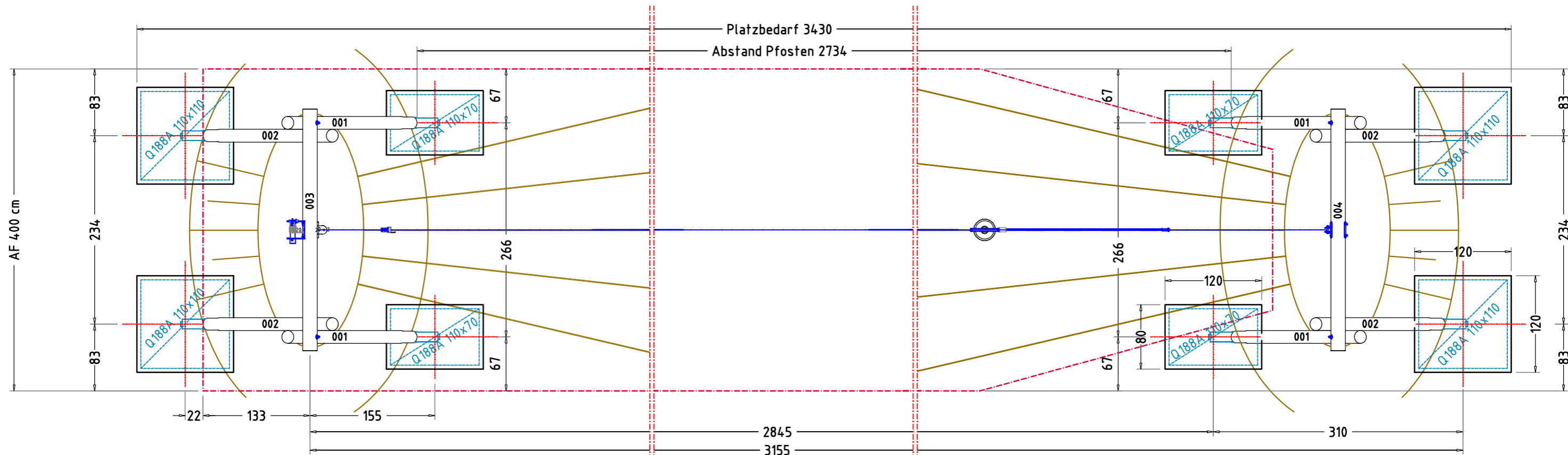
### BETONEIGENSCHAFTEN

- Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

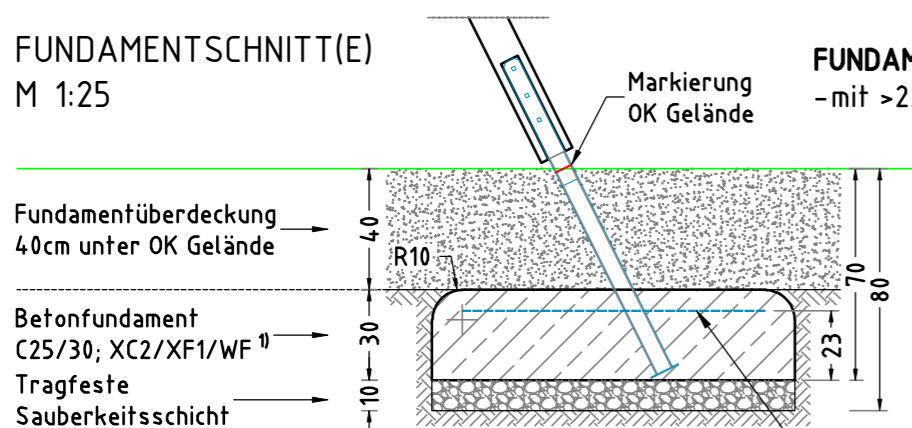
### MINDESTBETONDECKUNG

- nach DIN EN 1992-1 (EC2)  
 $(C_{nom} = C_{min} + \Delta C_{def})$   
 20mm + 15 mm = 35 mm

Seilbahn Holzbock		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-I-590-G1-xx-xx		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"		Formal: DIN A3		Maßstab: 1:50	
Planinhalt: Aufprallfläche		Maßeinheit: cm		Blatt: FP-2v4	
Werkstoff/Behandlung: -		Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Zeichner: M. Löhner		Datum: 24.01.2022			
Geprüft: M. Götsberger		Datum: 25.01.2022			
Index: 220124		Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
www.spielplatzgeraete-maier.com		www.spgm-power.com			



**FUNDAMENTSCHNITT(E)**  
M 1:25



**FUNDAMENTOBERFLÄCHE**  
- mit >2% Gefälle nach außen

- × 4 Betonfundament(e)  
80 x 120 x 30 cm  
- Pfosten  
mit abgerundeten - R10  
Fundamentkanten  
Betonmenge/Fund.: 0,28 m<sup>3</sup>
- × 4 Betonfundament(e)  
120 x 120 x 30 cm  
- Pfosten  
mit abgerundeten - R10  
Fundamentkanten  
Betonmenge/Fund.: 0,43 m<sup>3</sup>

Bewehrung  
Baustahlmatte Q188A  
70x110 cm bzw. 110x110 cm

**AUFPRALLFLÄCHE (AF)**

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippsgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden

- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

**GEFAHRENQUELLEN**

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

**TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT**

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m <sup>2</sup> ]	Europa [m <sup>2</sup> ]
Aufprallfläche	119,0	119,0
Rasen	119,0	119,0
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

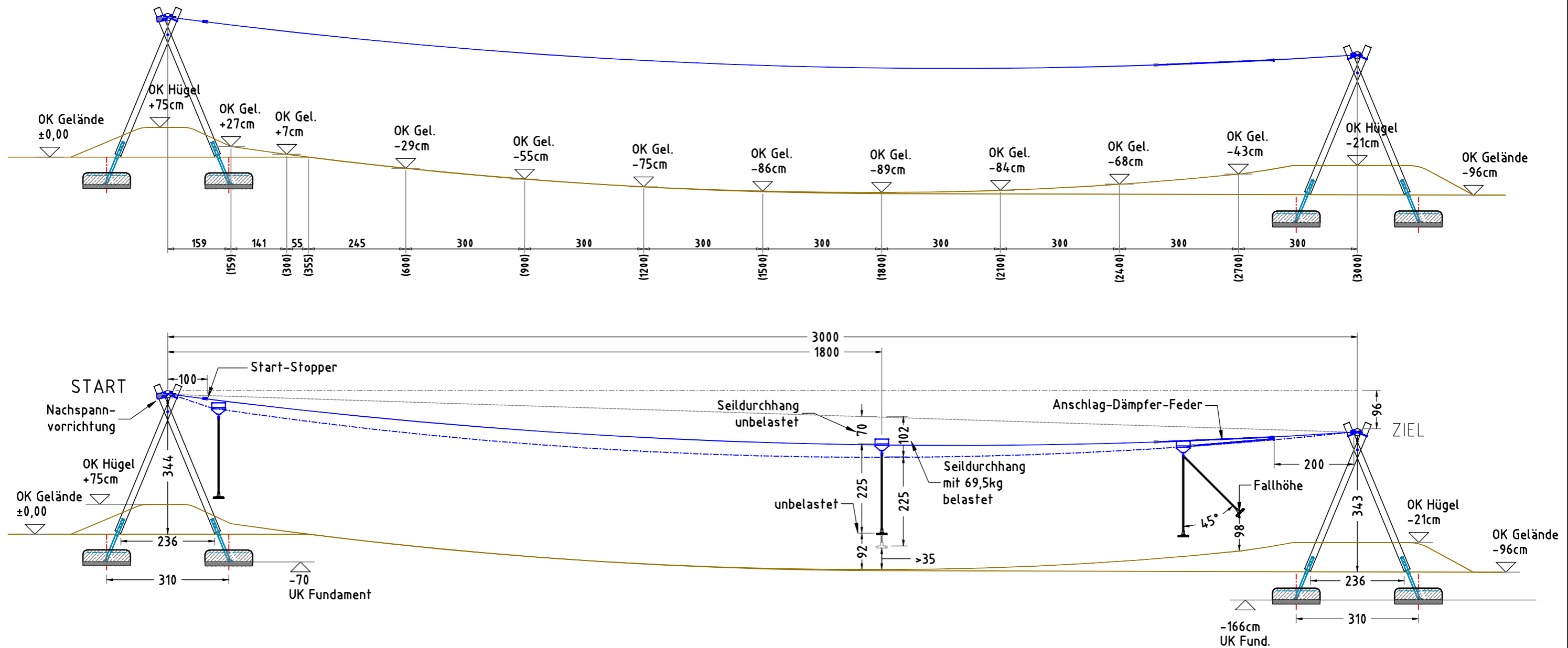
**BETONEIGENSCHAFTEN**

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

**MINDESTBETONDECKUNG**

- nach DIN EN 1992-1 (EC2)  
( $C_{nom} = C_{min} + \Delta C_{def}$ )  
20mm + 15 mm = **35 mm**

Seilbahn Holzbock		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-I-590-G1-xx-xx		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"		Formal: DIN A3		Maßstab: 1:50	Maßeinheit: cm
Planinhalt: Fundamentplan		Norm: EN 1176, EN 1177		Blatt: FP-3v4	
Werkstoff/Behandlung: -		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c			
Zeichner: M. Löhner	Datum: 24.01.2022				
Geprüft: M. Götsberger	Datum: 25.01.2022				
Index: 220124	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.				
Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49(0)862150 82-0, Fax +49(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com		S · P · G · M <b>POWER</b>			



### AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
  - muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
  - Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
  - darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippsgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

### GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

### TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m <sup>2</sup> ]	Europa [m <sup>2</sup> ]
Aufprallfläche	119,0	
Rasen	119,0	119,0
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

### BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

### MINDESTBETONDECKUNG

- nach DIN EN 1992-1 (EC2)  
 $(C_{nom} = C_{min} + \Delta C_{def})$   
 20mm + 15 mm = 35 mm

Seilbahn Holzbock		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:	
EM-I-590-G1-xx-xx		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"		Formal: DIN A3		Maßstab: 1:100	Maßeinheit: cm
Planinhalt: Geländeschnitte		Norm: EN 1176, EN 1177		Blatt: FP-4v4	
Werkstoff/Behandlung: -		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c			
Zeichner: M. Löhner	Datum: 24.01.2022				
Geprüft: M. Göttberger	Datum: 25.01.2022				
Index: 220124	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.				
Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49.(0)862150 82-0, Fax +49.(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com					